

## Deputationsvorlage

### für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L/S) am 30.04.2015

## Produktgruppencontrolling (Produktplan 68 –Umwelt, Bau, und Verkehr–) mit Stand 13. Monat 2014

### Sachdarstellung

#### I. Vorbemerkung

Der Produktgruppenhaushalt legt Ziele fest, deren Erreichung im Rahmen des dezentralen und zentralen Controllings gemäß § 12 der Haushaltsgesetze der Freien Hansestadt Bremen (Land und Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2014 regelmäßig überprüft wird.

Die detaillierten Controllingberichte für den Produktplan des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr mit Stand 13. Monat 2014 auf Produktplan-, Produktbereichs- und Produktgruppen-ebene sind in der **Anlage 2** enthalten.

Dabei wird die Zielerreichung in den Controllingformularen zum Jahresende unter 1. Ressourceneinsatz in zwei verschiedenen Dimensionen dargestellt:

- Im linken Block „Januar bis 13. Monat 2014“ wird das Ist mit dem Planwert verglichen. Der Planwert gibt die im Rahmen der Haushaltsanschlüsse zur Verfügung gestellten Mittel wieder (bei Personalausgaben zusätzlich Refinanzierungsbeträge und im Haushaltsvollzug dezentralisierte Mittel SF).
- Im rechten Block „Jahresplanung 2014“ wird das Ist mit dem Haushaltssoll verglichen. Dieser Wert geht vom Anschlag aus, verändert sich aber im Laufe des Jahres durch Vorjahresreste, Nachbewilligungen, Einsparungen und zweckgebundene Drittmittel. Das Haushaltssoll spiegelt das am Jahresende zur Verfügung stehende Budget bzw. die zu erzielende Einnahmehöhe wieder. Bei zweckgebundenen Drittmitteln entspricht das Haushaltssoll den tatsächlich realisierten Einnahmen.

Nachfolgend werden die relevanten Abweichungen zur Jahresplanung kommentiert.

## II. Gesamtergebnis

	Abweichung:	Bemerkungen:
<b>Jahresergebnis</b> Saldo zum 31.12.2014: (Einnahmen abzgl. Ausgaben)	rd. 19,2 Mio. € ( $\triangleq$ 7,66%)	Der Soll-Saldo von -250,8 Mio. € abzgl. IST-Saldo von -231,5 Mio. € ergibt eine Abweichung von 19,2 Mio. € Der IST-Saldo ergibt sich aus Einnahmen von rd. 90,5 Mio. € und Ausgaben von rd. 322 Mio. €, die jeweils unter den Soll-Anschlägen liegen. Gegenüber dem Vorjahr ist der Wert prozentual vergleichbar.
Einnahmen:	rd. -2,6 Mio. € ( $\triangleq$ 2,76%)	Einnahmen aus den Werberechtskonzessionen konnten im laufenden Rechtsstreit gegen die Telekom noch nicht durchgesetzt werden. Sie werden als Verlustvortrag in 2015 vorgebracht. Weitere Mindereinnahmen wurden bei den Baugebühren ausgewiesen.
Ausgaben:	rd. 21,8 Mio. € ( $\triangleq$ 6,34%)	Geringere Ausgaben von zweckgebundenen Mitteln/Resten in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohngeldzahlungen und übertragene Reste aus dem Vorjahr;</li> <li>• verzögerte Projektverläufe von Maßnahmen in den Bereichen Stadtumbau / Städtebauförderung, Soziale Stadt und Verkehr</li> </ul>

Die mit dem PPI-Controlling (Stand: 30.09.2014) prognostizierte Überschreitung des Finanzierungssaldos von rd. 2 Mio. € stieg zum Jahresende - in Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen unter Berücksichtigung der gesamtbremischen Werte zur Liquiditätssteuerung auf rd. 4 Mio. €.

Die eigenen Umsteuerungsbeträge zur Liquiditätssteuerung sind der Anlage 1 zu entnehmen. Unter Berücksichtigung des zum Jahresende zur Verfügung stehenden Liquiditätsspielraums der Freien Hansestadt Bremen lag die Liquiditätssteuerung zugunsten des Ressorts bei rd. 7 Mio. €.

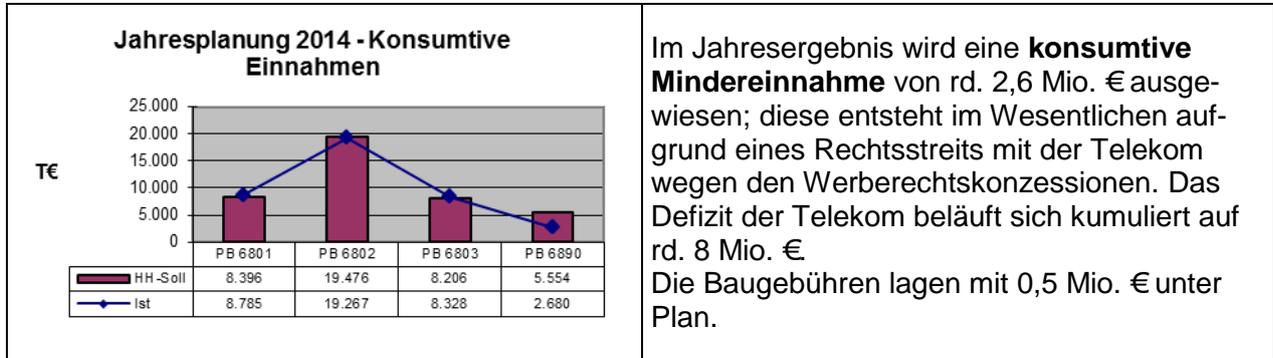
Im Rahmen der Haushaltssolidarität unterstützte SUBV andere Ressorts in einer Größenordnung von rd. 6 Mio. €. Das Liquiditätsmanagement für diese Projekte wird technisch über die Haushaltsstelle „Investive Zuweisungen an das SV Infra“ abgewickelt – für SUBV budgetrelevant.

Im Ergebnis wird das Haushaltssoll für die investiven Zuweisungen an das SV Infra in 2015 um rd. 13 Mio. € abgesenkt.

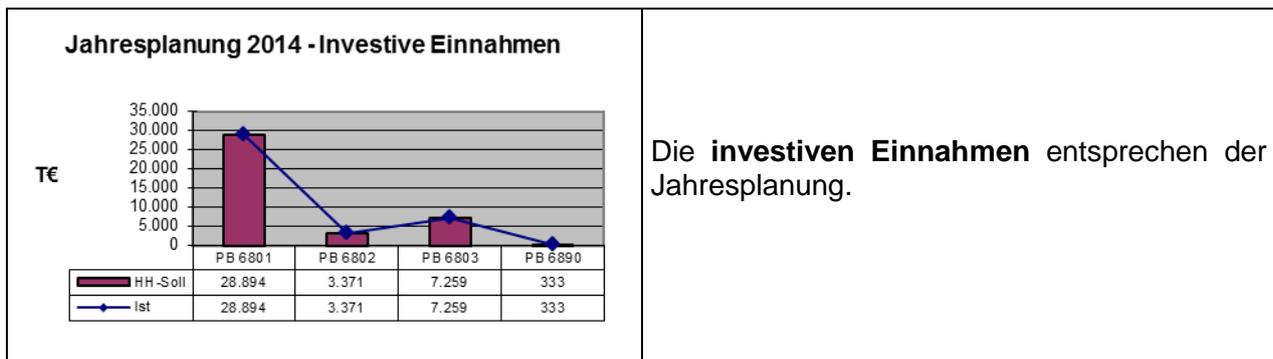
Das Ergebnis im Einzelnen dargestellt:

## 1. Einnahmen

### konsumtiv:

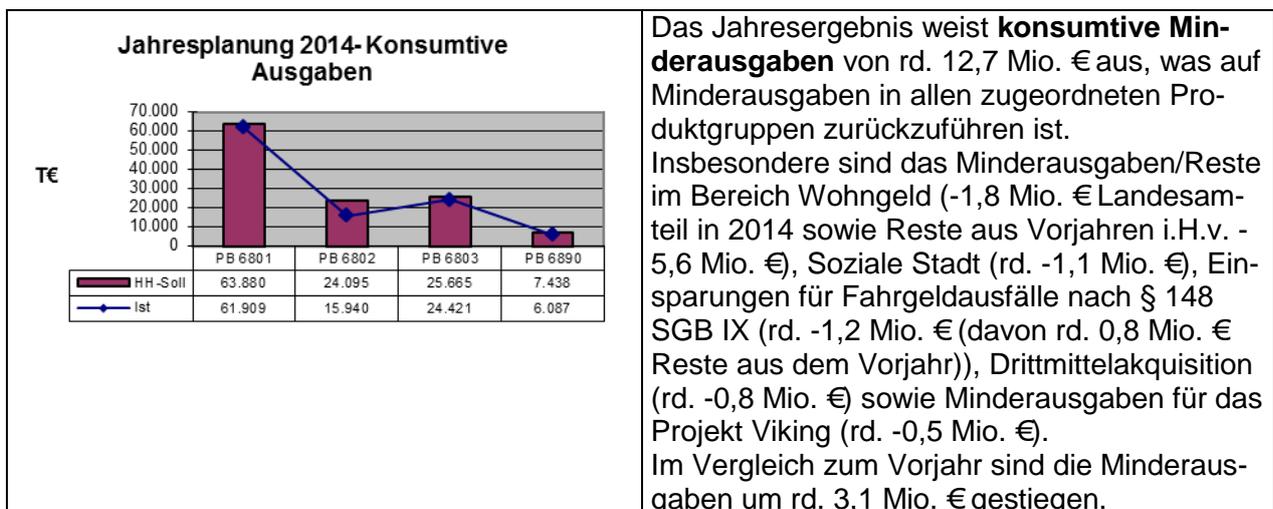


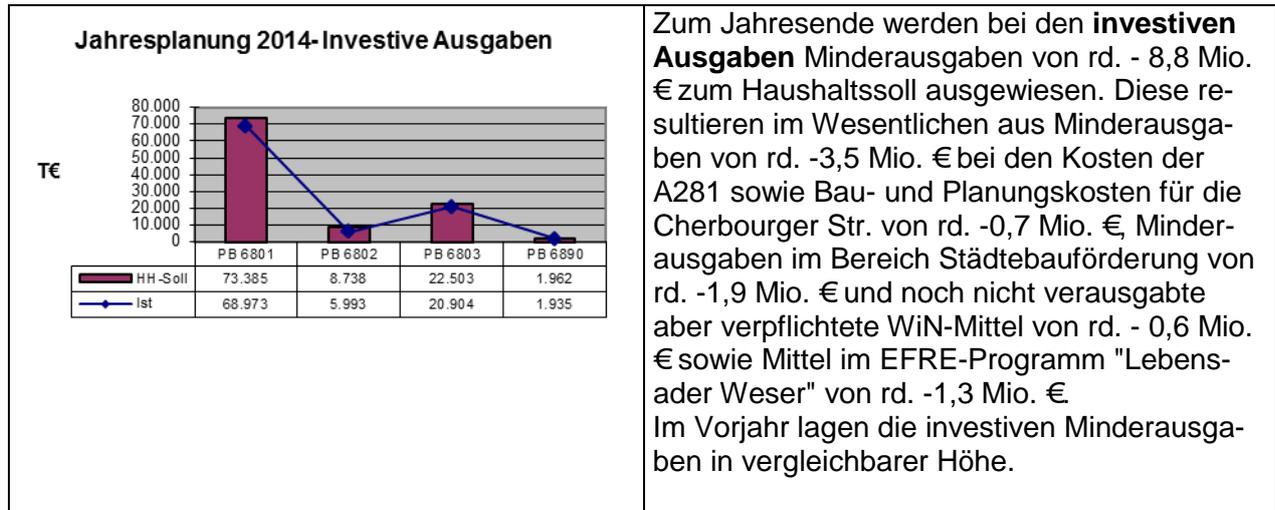
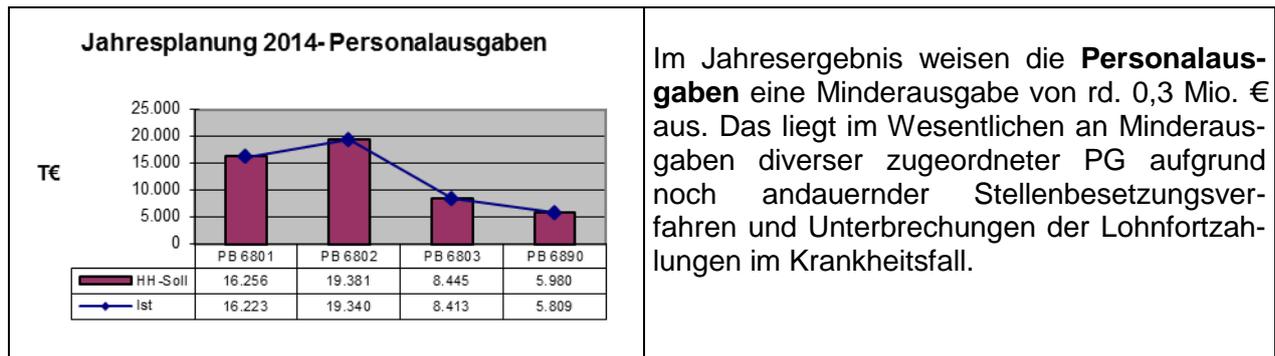
### investiv:



## 2. Ausgaben

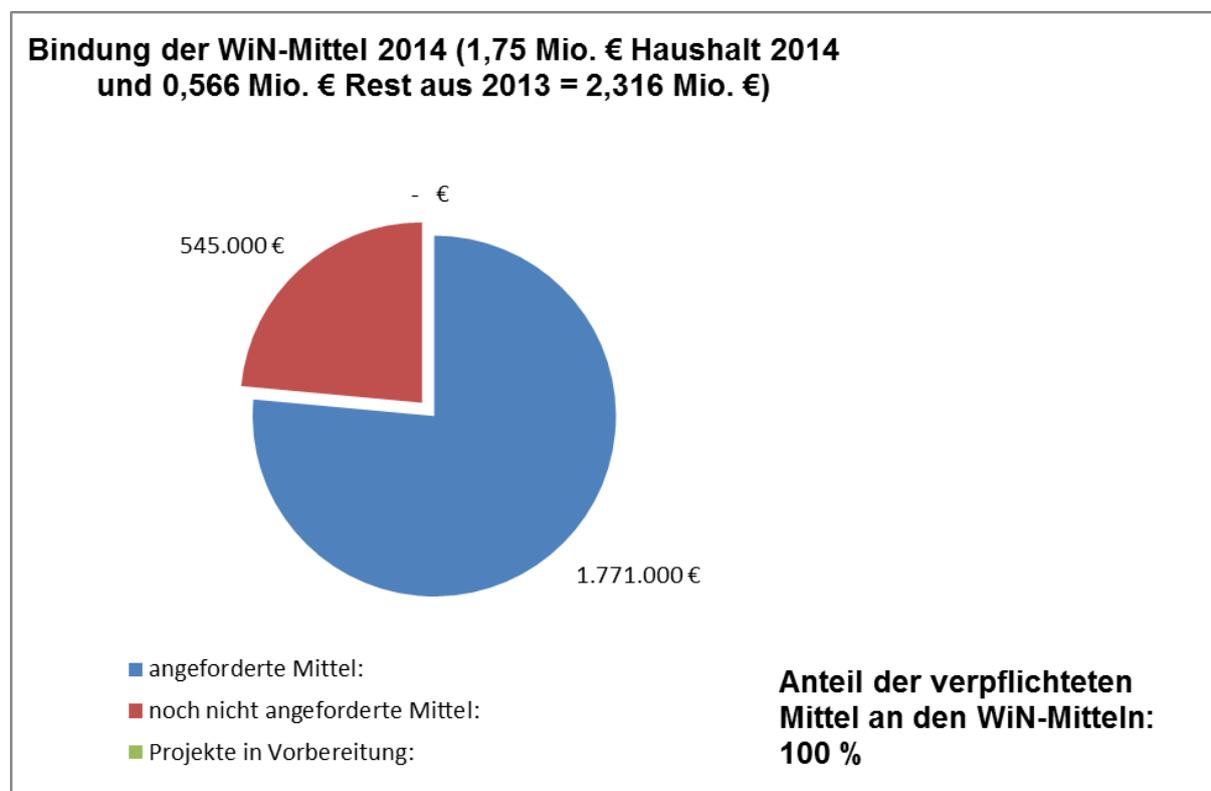
### konsumtiv:



**investiv:****Personal:****Beschlussvorschläge Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie:**

- 1) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L)** nimmt Kenntnis.
- 2) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)** nimmt Kenntnis.

## Bindung der WiN-Mittel 2014



## Umsteuerungsbeträge zur Liquiditätssteuerung

PPI:	Bezeichnung:	Umsteuerungsbetrag:
96	IT-Fachaufgaben (ASV)	177.600 €
68	Lärmschutzfensterprogramm	300.000 €
68	Bereinigung v. Kleingartengebieten in Bremen	200.030 €
68	Sanierungsgebiet Hohentor	1.531.372 €
68	Aktive Zentren (Neustadt)	2.177.861 €
68	Umbau des BWK-Geländes	900.000 €
68	Generalplan Küstenschutz	2.000.000 €
68	Maßnahmen zur Energieeinsparung	95.600 €
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>7.382.463 €</b>

In Höhe des Umsteuerungsbetrages wurden Mittel, die in 2014 nicht ausgegeben wurden, im Rahmen des Liquiditätsmanagements für das SV Infra (projektspezifisch) bereitgestellt. In 2015 erhalten diese Haushaltsstellen in entsprechender Höhe Mittel aus dem Anschlag des SV Infra.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele in den zugehörigen Produktbereichen:



## 1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	39.061	38.642	419	1,1	41.632	41.633	39.061	-2.572	38.642
investive Einnahmen	39.857	35.065	4.792	13,7	39.857	39.856	39.856	0	35.065
relevante Verrech./Erstatt.	11.585	3.068	8.517	277,6	11.585	11.585	11.585	0	3.068
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>90.502</b>	<b>76.775</b>	<b>13.727</b>	<b>17,9</b>	<b>93.073</b>	<b>93.074</b>	<b>90.502</b>	<b>-2.572</b>	<b>76.775</b>
Personalausgaben	49.786	50.064	-278	-0,6	50.063	50.062	49.786	-276	47.436
konsumtive Ausgaben	108.357	108.402	-45	-0,0	121.078	121.080	108.358	-12.722	150.783
Zinsausgaben	577	2.374	-1.797	-75,7	577	577	577	0	2.374
Tilgungsausgaben	8.999	4.925	4.074	82,7	8.999	8.999	8.999	0	4.925
investive Ausgaben	97.806	79.770	18.036	22,6	106.587	106.587	97.806	-8.781	91.502
relevante Verrech./Erstatt.	56.507	54.114	2.393	4,4	56.520	56.519	56.506	-13	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>322.032</b>	<b>299.649</b>	<b>22.383</b>	<b>7,5</b>	<b>343.824</b>	<b>343.824</b>	<b>322.032</b>	<b>-21.792</b>	<b>297.020</b>
<b>Saldo</b>	<b>-231.531</b>	<b>-222.874</b>	<b>-8.657</b>	<b>3,9</b>	<b>-250.751</b>	<b>-250.750</b>	<b>-231.530</b>	<b>19.220</b>	<b>-220.245</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr					Budgetrücklagenbestand	Stand des Verlustvortr.
	2014	2015	2016	2017	2018ff		
	Tsd. EUR						
- konsumtiv	32.151	10.402	8.293	7.487	98.469	2.090	7.699
- investiv	36.251	50.327	50.588	30.054	116.764		
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0		

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	155	-155	43.502	43.527	-25	43.502	43.527	-25
Personalverstärkung	0	0	0	28	29	-1	28	29	-1
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>155</b>	<b>-155</b>	<b>43.530</b>	<b>43.556</b>	<b>-26</b>	<b>43.530</b>	<b>43.556</b>	<b>-26</b>
Refinanzierte	-435	-357	-78	5.546	5.715	-169	5.546	5.715	-169
Nebentitel	0	-161	161	711	793	-82	711	793	-82
<b>Insgesamt</b>	<b>-435</b>	<b>-363</b>	<b>-72</b>	<b>49.787</b>	<b>50.064</b>	<b>-277</b>	<b>49.787</b>	<b>50.064</b>	<b>-277</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-161	161	572	572	0	572	572	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	686,4	704,2	-17,8	699,9	710,8	-10,9	699,9	710,8	-10,9
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>686,4</b>	<b>704,2</b>	<b>-17,8</b>	<b>699,9</b>	<b>710,8</b>	<b>-10,9</b>	<b>699,9</b>	<b>710,8</b>	<b>-10,9</b>
Refinanzierte	105,2	-	-	109,0	-	-	109,0	-	-
Abwesende	36,6	-	-	36,3	-	-	36,3	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,1	22,5	6,6
Beschäftigte über 55 Jahre	29,6	17,5	29,4
Frauenquote	45,7	50,0	45,2
Teilzeitquote	26,4	35,0	25,0
Schwerbehindertenquote	10,3	6,0	10,7

<b>Produktplan: 68</b> <b>Umwelt, Bau und Verkehr</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>
<b>Verantwortlich: Senator Dr. Lohse</b>	<b>Version: 92</b> <span style="float: right;"><b>Seite 2</b></span>
<p><b>3. Analyse/Bewertung</b></p> <p>Dem Produktplan sind folgende Produktgruppen zugeordnet:  68.01.01 (ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen); 68.01.02 (Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen)  68.02.05 (Stadtentwicklung/ -planung, Bauordnung); 68.02.06 (Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen);  68.02.07 (Bauamt Bremen-Nord); 68.02.08 (Landesamt für GeoInformation)  68.03.01 (Umweltwirtschaft/ Energie/ Ressourcen); 68.03.03 (Natur / Wasser); 68.03.04 (Abwasserabgabe, Wasserentnahmegebühr)  68.90.01 (Senatorische Angelegenheiten)</p> <p><b>Konsumtive Einnahmen:</b>  Diese weisen im Jahresergebnis eine Abweichung von rd. EUR -2,6 Mio. zum Haushaltssoll auf, was im Wesentlichen auf Mindereinnahmen in PG 68.90.01 bei den Werberechtskonzessionen zurückzuführen ist. Diese Einnahmen konnten aufgrund eines offenen Rechtsstreits nicht gegen die Telekom durchgesetzt werden.</p> <p><b>Investive Einnahmen:</b>  Hier wird eine Mehreinnahme von rd. EUR 4,8 Mio. zum Anschlag ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.01.02. Hier kommt es zu einem höheren Anteil investiver Einnahmen vom Bund (rd. EUR 4,2 Mio.) für den SPNV-Betrieb der Bahnlinien (§10 BremÖPNVG).</p> <p><b>Relevante Verrechnungen/Erstattungen:</b>  Die Überschreitung des Anschlags i.H.v. rd. EUR 8,5 Mio. entsteht im Wesentlichen in PG 68.01.02 für nicht veranschlagte Verrechnungseinnahmen für die Baukosten Cherbourger Str. i.H.v. rd. EUR 8,3 Mio.</p> <p><b>Personalausgaben:</b>  Der Planwert sowie das Haushaltssoll der Personalausgaben werden um rd. EUR -0,3 Mio. unterschritten. Das liegt im Wesentlichen an Minderausgaben diverser zugeordneter PG aufgrund noch andauernder Stellenbesetzungsverfahren.</p> <p><b>Konsumtive Ausgaben:</b>  Diese weisen im Jahresergebnis eine Abweichung von rd. EUR -12,8 Mio. zum Haushaltssoll auf, was auf Minderausgaben in allen PG zurückzuführen ist. Insbesondere sind das PG 68.02.06 (Minderausgaben/Resten im Bereich Wohngeld (rd. EUR -5,6 Mio.), Soziale Stadt (rd. EUR -1,1 Mio.), PG 68.01.01 (Einsparungen für Fahrgeldausfälle nach § 148 SGB IX (rd. EUR -1,2 Mio.), Drittmittelaquisition (rd. EUR -0,8 Mio.) sowie Minderausgaben für das Projekt Viking (rd. EUR -0,5 Mio.)).</p> <p><b>Zinsausgaben:</b>  Die Zinsausgaben weisen eine Minderausgabe von rd. EUR -1,8 Mio. zum Anschlag aus. Diese resultieren aus geringeren Zinsausgaben an den Bund (rd. EUR -0,9 Mio.) aufgrund von erhöhten Sondertilgungen für Wohnraumförderdarlehen sowie Einsparungen i.H.v. rd. EUR -0,9 Mio in PG 68.02.06 .</p> <p><b>Tilgungsausgaben:</b>  Hier wird eine Mehrausgabe von rd. EUR 4,1 Mio. zum Anschlag ausgewiesen. Durch erhöhte Sondertilgungen für Wohnraumförderdarlehen in PG 68.02.06 sind erhöhte Tilgungsleistungen an den Bund abzuführen.</p> <p><b>Investive Ausgaben:</b>  Hier werden Mehrausgaben von rd. EUR 18,0 Mio. gegenüber dem Planwert ausgewiesen. Diese resultieren im Wesentlichen aus PG 68.01.02:  - rd. EUR 9,3 Mio. Abweichung bei der Zuweisung zum Sondervermögen Infra/ASV, bedingt durch Zuweisungen im Rahmen der bremischen Liquiditätssteuerung  -rd. EUR 8,3 Mio. Bau- u. Planungskosten Cherbourger Str.  - rd. EUR 4,7 Mio. investiver Mehrausgaben für SPNV-Leistungen; _Zum Jahresende werden Minderausgaben von rd. EUR - 8,8 Mio. zum Haushaltssoll ausgewiesen. Diese resultieren im Wesentlichen aus in PG 68.01.02 durch Minderausgaben von rd. EUR -3,5 Mio. bei Kosten der A281 sowie Bau- und Planungskosten für die Cherbourger Str. i.H.v. rd. EUR -0,7 Mio, in PG 68.02.06 durch Minderausgaben im Bereich Städtebauförderung i.H.v. rd. EUR -1,9 Mio., WiN-Mitteln (rd. EUR - 0,7 Mio.) sowie in PG 68.03.03 durch nicht abgeflossenen Mittel im EFRE-Programm "Lebensader Weser" i.H.v. rd. EUR -1,3 Mio.</p> <p><b>Fazit:</b>  Der Saldo des aktuellen Ist beträgt rd. EUR -231,5 Mio. und überschreitet damit um rd. EUR 8,7 Mio. den Planwert von rd. EUR -222,9 Mio. Die Gesamteinnahmen liegen im Ist bei rd. EUR 90,5 Mio. und somit um rd. EUR 13,7 Mio. besser als der Planwert von rd. EUR 76,8 Mio. Die Gesamtausgaben liegen im Ist bei rd. EUR 322,0 Mio. und überschreiten somit um rd. EUR 22,4 Mio. den Planwert von rd. EUR 299,6 Mio. Die Zahlung im Rahmen der Liquiditätssteuerung 2014 ist in den Zahlen enthalten. Im Haushaltssoll betrug die Abweichung vom Saldo rd. EUR 19,2 Mio. und damit rd. EUR 3,0 Mio. über dem Vorjahr. Bei der so ermittelten Differenz handelt es sich im Wesentlichen um zweckgebundene Mittel.</p> <p><b>Finanzierungssaldo:</b></p>	

<b>Produktplan:</b> <b>Umwelt, Bau und Verkehr</b>	<b>68</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Senator Dr. Lohse</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>
<p>Der Finanzierungssaldo (Anschlag) wird um rd. EUR 4,4 Mio. überschritten. Dies ist unter Berücksichtigung der gesamtbremischen Werte mit der Senatorin für Finanzen abgestimmt.</p> <p>Im Rahmen der gesamtbremischen Steuerung des Finanzierungssaldos wurden seitens SUBV rd. EUR 13,1 Mio. Zahlungen aus dem Haushalt geleistet. Eine separate Aufstellung über die betroffenen Projekte wird der Deputation vorgelegt.</p> <p>Im Rahmen der bremischen Liquiditätssteuerung 2014 wurden von SUBV insgesamt EUR 13,1 Mio. aus PG 68.01.02 (Zuweisung an SV Infra) gezahlt. Im PPl 68 werden jedoch zwischen Plan- und Istwert lediglich rd. EUR 9,3 Mio. als Mehrausgabe ausgewiesen. Ohne die Zahlung zur Liquiditätssteuerung wäre diese Finanzposition mit einer Minderausgabe i.H.v. rd. EUR - 3,8 Mio. abgeschlossen worden.</p>			

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	8.785	7.350	1.435	19,5	8.396	8.396	8.785	389	7.350
investive Einnahmen	28.894	24.589	4.305	17,5	28.894	28.893	28.893	0	24.589
relevante Verrech./Erstatt.	8.331	0	8.331	0,0	8.331	8.331	8.331	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>46.010</b>	<b>31.939</b>	<b>14.071</b>	<b>44,1</b>	<b>45.621</b>	<b>45.620</b>	<b>46.009</b>	<b>389</b>	<b>31.939</b>
Personalausgaben	16.223	16.257	-34	-0,2	16.256	16.256	16.223	-33	15.432
konsumtive Ausgaben	61.909	65.264	-3.355	-5,1	63.880	63.881	61.909	-1.972	107.646
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	68.973	49.109	19.864	40,5	73.385	73.384	68.974	-4.410	60.841
relevante Verrech./Erstatt.	54.966	54.114	852	1,6	54.966	54.966	54.966	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>202.072</b>	<b>184.744</b>	<b>17.328</b>	<b>9,4</b>	<b>208.487</b>	<b>208.487</b>	<b>202.072</b>	<b>-6.415</b>	<b>183.919</b>
<b>Saldo</b>	<b>-156.062</b>	<b>-152.805</b>	<b>-3.257</b>	<b>2,1</b>	<b>-162.867</b>	<b>-162.867</b>	<b>-156.063</b>	<b>6.804</b>	<b>-151.980</b>

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	29.580	31.926	33.459	16.246	90.680
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-46	46	13.277	13.281	-4	13.277	13.281	-4
Personalverstärkung	0	0	0	28	29	-1	28	29	-1
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-46</b>	<b>46</b>	<b>13.305</b>	<b>13.310</b>	<b>-5</b>	<b>13.305</b>	<b>13.310</b>	<b>-5</b>
Refinanzierte	-284	-386	102	2.774	2.787	-13	2.774	2.787	-13
Nebentitel	0	0	0	144	160	-16	144	160	-16
<b>Insgesamt</b>	<b>-284</b>	<b>-432</b>	<b>148</b>	<b>16.223</b>	<b>16.257</b>	<b>-34</b>	<b>16.223</b>	<b>16.257</b>	<b>-34</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	107	107	0	107	107	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	219,4	222,4	-3,0	221,4	224,2	-2,8	221,4	224,2	-2,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>219,4</b>	<b>222,4</b>	<b>-3,0</b>	<b>221,4</b>	<b>224,2</b>	<b>-2,8</b>	<b>221,4</b>	<b>224,2</b>	<b>-2,8</b>
Refinanzierte	45,2	-	-	46,0	-	-	46,0	-	-
Abwesende	11,5	-	-	11,1	-	-	11,1	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,9	22,5	8,8
Beschäftigte über 55 Jahre	23,5	17,5	22,1
Frauenquote	29,7	50,0	28,2
Teilzeitquote	15,5	35,0	12,6
Schwerbehindertenquote	10,3	6,0	10,2

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung		Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN	[PRS]	139000.000,000	140000.000,000	-1.000.000,000	-0,7	140000.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen	[PRS]	19.800.000,000	19.600.000,000	200.000,000	1,0	19.600.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV	[PRS]	28.884,000	31.000,000	-2.116,000	-6,8	31.000,000
Verlustausgleich BSAG	[EUR]	51.920.000,00	54.500.000,00	-2.580.000,00	-4,7	54.500.000,00
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2	[EUR]	0,89	0,78	0,11	14,1	0,78

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

### 3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich sind folgende Produktgruppen zugeordnet:  
68.01.01 (ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen); 68.01.02 (Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen)

#### Konsumtive Einnahmen:

Die konsumtiven Einnahmen liegen um rd. EUR 1,4 Mio. über dem Anschlag. Diese Mehreinnahmen entstehen im Wesentlichen in PG 68.01.02 durch erhöhte Bundesanteile für Planungsmittel (rd. EUR 0,7 Mio.), Mehreinnahmen bei den Gebühren für Regelungen nach der StVO (rd. EUR 0,3 Mio.) und dem Betrieb von Parkuhren (rd. EUR 0,3 Mio.).

Beim Haushaltssoll wird eine Mehreinnahme von rd. EUR 0,4 Mio. ausgewiesen, welche durch die beiden letztgenannten Mehreinnahmen in PG 68.01.02 entstehen.

#### Investive Einnahmen:

Hier wird eine Mehreinnahme von rd. EUR 4,3 Mio. zum Anschlag ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.01.02. Hier kommt es zu einem höheren Anteil investiver Einnahmen vom Bund (rd. EUR 4,2 Mio.) für den SPNV-Betrieb der Bahnlinien (§10 BremÖPNVG). Im HH-Soll ist es ausgeglichen.

#### Konsumtive Ausgaben:

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird um rd. EUR -3,4 Mio. unterschritten. Diese Minderausgaben entstehen im Wesentlichen in PG 68.01.01 bei den Zuschüssen an die BSAG zum Stadtticket aufgrund Projektverzögerung i.H.v. rd. EUR -1,4 Mio sowie geringerer Erstattung der Fahrgeldausfälle nach § 148 SGB von rd. EUR -0,3 Mio. Des Weiteren wurden in PG 68.01.02 konsumtiv geplante Mittel für das übergeordnete Straßennetz investiv verausgabt (rd. EUR -1,0 Mio.). Zum Haushaltssoll werden Minderausgaben von rd. EUR -2,0 Mio. ausgewiesen. Diese entstehen im Wesentlichen in PG 68.01.01 durch Einsparungen für Fahrgeldausfälle nach § 148 SGB IX (rd. EUR -1,2 Mio.) sowie Minderausgaben für das Projekt Viking (rd. EUR -0,5 Mio.).

#### Investive Ausgaben:

Hier werden Mehrausgaben von rd. EUR 19,9 Mio. gegenüber dem Planwert ausgewiesen. Diese resultieren im Wesentlichen aus Abweichungen in PG 68.01.02:  
- rd. EUR 9,3 Mio. Abweichung bei der Zuweisung zum Sondervermögen Infra, bedingt durch Zuweisungen

<b>Produktbereich:</b> <b>Verkehr / ÖPNV</b>	<b>68.01</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Polzin</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

im Rahmen der bremischen Liquiditätssteuerung  
- rd. EUR 8,3 Mio. Bau- u. Planungskosten Cherbourger Str.  
- rd. EUR 4,7 Mio. investive Mehrausgaben für SPNV-Leistungen  
Das Haushaltssoll wird um rd. EUR -4,4 Mio. unterschritten. Dies resultiert aus PG 68.01.02 durch Minderausgaben von rd. EUR -3,5 Mio. für Kosten der A-281 sowie Bau- und Planungskosten für die Cherbourger Str. i.H.v. rd. EUR -0,7 Mio.

Leistungskennzahlen:

Unter-/Erhaltungsausgaben je m<sup>2</sup>:  
Die Ausgaben für Erhaltung und Unterhaltung sind bedarfsabhängig und deshalb kaum planbar. Darüber hinaus ist die Dauer der Rechnungsstellung der beauftragten Firmen sehr unterschiedlich, so dass es vor allem bei größeren Erhaltungsmaßnahmen zu Verschiebungen bzgl. der tatsächlichen Ausgaben für schon erledigte Maßnahmen kommt.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	542	290	252	86,9	535	535	542	7	290
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	121	0	121	0,0	121	121	121	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>663</b>	<b>290</b>	<b>373</b>	<b>128,6</b>	<b>656</b>	<b>656</b>	<b>663</b>	<b>7</b>	<b>290</b>
Personalausgaben	2.162	2.176	-14	-0,6	2.176	2.176	2.162	-14	1.935
konsumtive Ausgaben	11.953	13.864	-1.911	-13,8	13.750	13.750	11.953	-1.797	56.246
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	11.732
relevante Verrech./Erstatt.	54.958	54.114	844	1,6	54.958	54.958	54.958	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>69.074</b>	<b>70.154</b>	<b>-1.080</b>	<b>-1,5</b>	<b>70.884</b>	<b>70.884</b>	<b>69.073</b>	<b>-1.811</b>	<b>69.913</b>
<b>Saldo</b>	<b>-68.411</b>	<b>-69.864</b>	<b>1.453</b>	<b>-2,1</b>	<b>-70.228</b>	<b>-70.228</b>	<b>-68.410</b>	<b>1.818</b>	<b>-69.623</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	1.625	1.628	-3	1.625	1.628	-3
Personalverstärkung	0	0	0	28	29	-1	28	29	-1
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.653</b>	<b>1.657</b>	<b>-4</b>	<b>1.653</b>	<b>1.657</b>	<b>-4</b>
Refinanzierte	0	-97	97	510	519	-9	510	519	-9
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-97</b>	<b>97</b>	<b>2.163</b>	<b>2.176</b>	<b>-13</b>	<b>2.163</b>	<b>2.176</b>	<b>-13</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	26,1	26,5	-0,4	26,5	26,8	-0,3	26,5	26,8	-0,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>26,1</b>	<b>26,5</b>	<b>-0,4</b>	<b>26,5</b>	<b>26,8</b>	<b>-0,3</b>	<b>26,5</b>	<b>26,8</b>	<b>-0,3</b>
Refinanzierte	8,3	-	-	7,8	-	-	7,8	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,4	-	-	0,4	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,7	22,5	10,3
Beschäftigte über 55 Jahre	28,2	17,5	28,2
Frauenquote	51,3	50,0	46,2
Teilzeitquote	33,3	35,0	30,8
Schwerbehindertenquote	5,1	6,0	2,6

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	139000.000,000	140000.000,000	-1.000.000,000	-0,7	140000.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen [PRS]	19.800.000,000	19.600.000,000	200.000,000	1,0	19.600.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV [PRS]	28.884,000	31.000,000	-2.116,000	-6,8	31.000,000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	51.920.000,00	54.500.000,00	-2.580.000,00	-4,7	54.500.000,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	8.243	7.060	1.183	16,8	7.861	7.861	8.243	382	7.060
investive Einnahmen	28.894	24.589	4.305	17,5	28.894	28.893	28.893	0	24.589
relevante Verrech./Erstatt.	8.331	0	8.331	0,0	8.331	8.331	8.331	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>45.468</b>	<b>31.649</b>	<b>13.819</b>	<b>43,7</b>	<b>45.085</b>	<b>45.085</b>	<b>45.467</b>	<b>382</b>	<b>31.649</b>
Personalausgaben	14.061	14.080	-19	-0,1	14.080	14.080	14.061	-19	13.497
konsumtive Ausgaben	49.956	51.400	-1.444	-2,8	50.130	50.131	49.956	-175	51.400
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	68.973	49.109	19.864	40,5	73.385	73.384	68.974	-4.410	49.109
relevante Verrech./Erstatt.	129	0	129	0,0	129	129	129	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>133.119</b>	<b>114.589</b>	<b>18.530</b>	<b>16,2</b>	<b>137.724</b>	<b>137.724</b>	<b>133.120</b>	<b>-4.604</b>	<b>114.006</b>
<b>Saldo</b>	<b>-87.651</b>	<b>-82.940</b>	<b>-4.711</b>	<b>5,7</b>	<b>-92.639</b>	<b>-92.639</b>	<b>-87.653</b>	<b>4.986</b>	<b>-82.357</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	29.580	31.926	33.459	16.246	90.680
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-46	46	11.652	11.652	0	11.652	11.652	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-46</b>	<b>46</b>	<b>11.652</b>	<b>11.652</b>	<b>0</b>	<b>11.652</b>	<b>11.652</b>	<b>0</b>
Refinanzierte	-284	-289	5	2.264	2.268	-4	2.264	2.268	-4
Nebentitel	0	0	0	144	160	-16	144	160	-16
<b>Insgesamt</b>	<b>-284</b>	<b>-335</b>	<b>51</b>	<b>14.060</b>	<b>14.080</b>	<b>-20</b>	<b>14.060</b>	<b>14.080</b>	<b>-20</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	107	107	0	107	107	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	193,3	196,0	-2,7	194,9	197,4	-2,5	194,9	197,4	-2,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>193,3</b>	<b>196,0</b>	<b>-2,7</b>	<b>194,9</b>	<b>197,4</b>	<b>-2,5</b>	<b>194,9</b>	<b>197,4</b>	<b>-2,5</b>
Refinanzierte	36,8	-	-	38,3	-	-	38,3	-	-
Abwesende	11,5	-	-	10,7	-	-	10,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,0	22,5	8,6
Beschäftigte über 55 Jahre	22,7	17,5	21,2
Frauenquote	26,3	50,0	25,5
Teilzeitquote	12,8	35,0	9,8
Schwerbehindertenquote	11,1	6,0	11,4

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]	1,87	1,91	-0,04	-2,1	1,91
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]	0,89	0,78	0,11	14,1	0,78
Investitionen in das SV-Infra, GB ÖPNV [EUR]	6.432.039,00	3.020.000,00	3.412.039,00	113,0	3.020.000,00
Investitionen in das SV-Infra, GB ASV [EUR]	30.136.965,56	28.200.000,00	1.936.965,56	6,9	28.200.000,00
Anzahl erfasster Straßenschäden [ST]	11.714,000	11.004,000	710,000	6,5	11.004,000

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Investition in das SV-Infra, GB ÖPNV:

Die Ist-Überschreitung des Planwertes liegt in erster Linie am höheren Mittelabfluss beim Bau der Linie 1 nach Mahndorf und den Abschluss- bzw Mehrarbeiten beim Bau der Linie 4 nach Lilienthal. Des Weiteren kommt es zu einem höheren Mittelabfluss im Bereich Erneuerung und Veränderung der Gleiszone aufgrund der Maßnahme Bürgermeister-Spitta-Allee.

Unter-/Erhaltungsausgaben je m²:

Die Ausgaben für Erhaltung und Unterhaltung sind bedarfsabhängig und deshalb kaum planbar. Darüber hinaus ist die Dauer der Rechnungsstellung der beauftragten Firmen sehr unterschiedlich, so dass es vor allem bei größeren Erhaltungsmaßnahmen zu Verschiebungen bzgl. der tatsächlichen Ausgaben für schon erledigte Maßnahmen kommt.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	19.267	17.525	1.742	9,9	19.476	19.477	19.268	-209	17.525
investive Einnahmen	3.371	3.156	215	6,8	3.371	3.371	3.371	0	3.156
relevante Verrech./Erstatt.	3.068	3.068	0	0,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>25.706</b>	<b>23.749</b>	<b>1.957</b>	<b>8,2</b>	<b>25.915</b>	<b>25.916</b>	<b>25.707</b>	<b>-209</b>	<b>23.749</b>
Personalausgaben	19.340	19.382	-42	-0,2	19.381	19.381	19.340	-41	18.584
konsumtive Ausgaben	15.940	17.063	-1.123	-6,6	24.095	24.096	15.941	-8.155	17.063
Zinsausgaben	577	2.374	-1.797	-75,7	577	577	577	0	2.374
Tilgungsausgaben	8.999	4.925	4.074	82,7	8.999	8.999	8.999	0	4.925
investive Ausgaben	5.993	9.032	-3.039	-33,6	8.738	8.738	5.993	-2.745	9.032
relevante Verrech./Erstatt.	1.111	0	1.111	0,0	1.124	1.124	1.111	-13	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>51.962</b>	<b>52.776</b>	<b>-814</b>	<b>-1,5</b>	<b>62.915</b>	<b>62.915</b>	<b>51.961</b>	<b>-10.954</b>	<b>51.978</b>
<b>Saldo</b>	<b>-26.256</b>	<b>-29.027</b>	<b>2.771</b>	<b>-9,6</b>	<b>-37.000</b>	<b>-36.999</b>	<b>-26.254</b>	<b>10.745</b>	<b>-28.229</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	32.151	9.402	7.687	7.487	98.469
- investiv	1.891	2.191	1.609	1.668	17.614
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	101	-101	18.724	18.740	-16	18.724	18.740	-16
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>101</b>	<b>-101</b>	<b>18.724</b>	<b>18.740</b>	<b>-16</b>	<b>18.724</b>	<b>18.740</b>	<b>-16</b>
Refinanzierte	0	2	-2	546	547	-1	546	547	-1
Nebentitel	0	33	-33	70	95	-25	70	95	-25
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>136</b>	<b>-136</b>	<b>19.340</b>	<b>19.382</b>	<b>-42</b>	<b>19.340</b>	<b>19.382</b>	<b>-42</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	33	-33	59	59	0	59	59	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	289,7	302,7	-13,0	299,2	305,8	-6,6	299,2	305,8	-6,6
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>289,7</b>	<b>302,7</b>	<b>-13,0</b>	<b>299,2</b>	<b>305,8</b>	<b>-6,6</b>	<b>299,2</b>	<b>305,8</b>	<b>-6,6</b>
Refinanzierte	6,4	-	-	7,5	-	-	7,5	-	-
Abwesende	14,9	-	-	14,0	-	-	14,0	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,2	22,5	5,2
Beschäftigte über 55 Jahre	31,1	17,5	31,7
Frauenquote	53,5	50,0	53,2
Teilzeitquote	29,9	35,0	28,7
Schwerbehindertenquote	11,7	6,0	12,6

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	1.842,000	2.100,000	-258,000	-12,3	2.100,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	476.488.274,00	486.000.000,00	-9.511.726,00	-2,0	486.000.000,00
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	334,000	300,000	34,000	11,3	300,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.567.230,00	1.750.000,00	-182.770,00	-10,4	1.750.000,00
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]	8.174,000	7.300,000	874,000	12,0	7.300,000
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	2.333.000,03	2.555.000,00	-221.999,97	-8,7	2.555.000,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

### 3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich sind folgende Produktgruppen zugeordnet:

68.02.05 (Stadtentwicklung/ -planung, Bauordnung); 68.02.06 (Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen);  
68.02.07 (Bauamt Bremen-Nord); 68.02.08 (Landesamt für GeoInformation)

#### Konsumtive Einnahmen:

Zum Jahresende ist eine Mehreinnahme von rd. EUR 1,7 Mio. zum Anschlag ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.02.06 durch Mehreinnahmen aufgrund von Sondertilgungen für Wohnraumförderdarlehen i.H.v. EUR 3,1 Mio. Diese erhöhten Sondertilgungen zur Ablösung der hochverzinslichen Wohnraumförderdarlehen (Treuhandvermögen Bremer Aufbaubank) müssen über den Haushalt an den Bund durchgeleitet werden und führen in der Summe zu keiner verbesserten Einnahmesituation. Durch Mindereinnahmen aufgrund geringerer Wohngeldzahlungen kommt es zu weniger Einnahmen durch den Bund (rd. EUR -1,5 Mio.) sowie Mindereinnahmen bei den Baugebühren in PG 68.02.05 i.H.v. EUR -0,5 Mio. welche den Mehreinnahmen entgegenstehen.  
Die Jahresplanung schließt mit einem geringen Defizit von rd. EUR -0,2 Mio. ab.

#### Konsumtive Ausgaben:

Hier wird eine Minderausgabe von rd. EUR -1,1 Mio. ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.02.06 durch geringere Aufwendungen im Wohngeldbereich (rd. EUR -3,3 Mio.) sowie Ausgaben an die BAB für die Durchführung der Wohnraumförderung (rd. EUR 0,8 Mio.), welche nicht veranschlagt waren. Zum Haushaltssoll wird eine Minderausgabe von rd. EUR -8,2 Mio. ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.02.06 durch Minderausgaben im Bereich Wohngeld (rd. EUR -5,6 Mio. (Landesanteil (rd. EUR 1,9 Mio.) und Vorjahresreste (rd. EUR 3,7 Mio.)), Soziale Stadt (rd. EUR -1,1 Mio.) sowie in PG 68.02.05 im Bereich Digitalisierung des Bauaktenarchivs (rd. EUR -0,4 Mio.).

#### Zinsausgaben:

Die Zinsausgaben weisen eine Minderausgabe von rd. EUR -1,8 Mio. zum Anschlag aus. Diese resultieren aus geringeren Zinsausgaben an den Bund (rd. EUR -0,9 Mio.) aufgrund der erhöhten Sondertilgungen für Wohnraumförderdarlehen in PG 68.02.06 (vgl. konsumtive Einnahmen).

#### Tilgungsausgaben:

Hier wird eine Mehrausgabe von rd. EUR 4,1 Mio. zum Anschlag ausgewiesen. Durch die erhöhten

<b>Produktbereich:</b> <b>Fachbereich Bau und Stadtentwicklung</b>	<b>68.02</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Reuther</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

Sondertilgungen in PG 68.02.06 (vgl. konsumtive Einnahmen) sind erhöhte Tilgungsleistungen an den Bund abzuführen.

**Investive Ausgaben:**

Hier werden Minderausgaben zum Anschlag von rd. EUR -3,0 Mio. ausgewiesen. Diese resultieren im Wesentlichen aus Minderausgaben im Bereich Soziale Stadt/Stadtumbau (rd. EUR -0,9 Mio.) sowie investiv veranschlagten und konsumtiv verausgabten Finanzpositionen (WiN, Bauaktenarchiv, z.Teil Soziale Stadt).

Das Haushaltssoll wird um rd. EUR -2,7 Mio. unterschritten. Dies entsteht im Wesentlichen in PG 68.02.06 durch Minderausgaben im Bereich Städtebauförderung i.H.v. rd. EUR -1,9 Mio. sowie WiN-Mitteln (rd. EUR - 0,6 Mio.).

**Leistungskennzahlen:**

**Städtebauförderung:**

Die Anzahl der eingereichten WiN-Anträge hat sich unerwartet erhöht. Die Bewilligung einiger WiN-Anträgen hat sich aus organisatorischen Gründen in den Januar 2015 verzögert.

Bauvolumen/-anträge: Sämtliche Abweichungen sind in Abhängigkeit mit der derzeitigen Baukonjunktur zu sehen und durch SUBV weder plan- noch beeinflussbar.

**Wohngeld:**

Bei den Antragseingängen für Wohngeld sind die Zahlen weiterhin rückläufig. Gründe hierfür sind u. a. Erhöhung der Regelsätze, Erhöhung der Renten, Einführung der Mütterrente etc..

Die Empfängerzahl ist trotz sinkender Antragseingangszahlen gestiegen. Das ist u. a. dadurch bedingt, dass eine Vielzahl von Empfängern ihren Wohngeldantrag im Jahr 2013 gestellt haben, aber die Bewilligung erst in 2014 erfolgt ist. Das liegt daran, dass Ende 2013 ein sehr hoher Bearbeitungsrückstand vorlag, der erst Anfang 2014 abgearbeitet werden konnte.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	4.855	5.366	-511	-9,5	5.378	5.378	4.855	-523	5.366
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.855</b>	<b>5.366</b>	<b>-511</b>	<b>-9,5</b>	<b>5.378</b>	<b>5.378</b>	<b>4.855</b>	<b>-523</b>	<b>5.366</b>
Personalausgaben	6.548	6.552	-4	-0,1	6.551	6.551	6.548	-3	6.538
konsumtive Ausgaben	1.642	1.492	150	10,1	2.255	2.256	1.642	-614	1.492
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	124	1.022	-898	-87,9	243	243	124	-119	1.022
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8.314</b>	<b>9.066</b>	<b>-752</b>	<b>-8,3</b>	<b>9.050</b>	<b>9.050</b>	<b>8.314</b>	<b>-736</b>	<b>9.052</b>
<b>Saldo</b>	<b>-3.459</b>	<b>-3.700</b>	<b>241</b>	<b>-6,5</b>	<b>-3.672</b>	<b>-3.672</b>	<b>-3.459</b>	<b>213</b>	<b>-3.686</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-107	107	6.486	6.490	-4	6.486	6.490	-4
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-107</b>	<b>107</b>	<b>6.486</b>	<b>6.490</b>	<b>-4</b>	<b>6.486</b>	<b>6.490</b>	<b>-4</b>
Refinanzierte	0	0	0	62	62	0	62	62	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-107</b>	<b>107</b>	<b>6.548</b>	<b>6.552</b>	<b>-4</b>	<b>6.548</b>	<b>6.552</b>	<b>-4</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	105,5	108,1	-2,6	106,3	108,9	-2,6	106,3	108,9	-2,6
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>105,5</b>	<b>108,1</b>	<b>-2,6</b>	<b>106,3</b>	<b>108,9</b>	<b>-2,6</b>	<b>106,3</b>	<b>108,9</b>	<b>-2,6</b>
Refinanzierte	0,0	-	-	0,7	-	-	0,7	-	-
Abwesende	3,6	-	-	3,5	-	-	3,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	4,9	22,5	4,7
Beschäftigte über 55 Jahre	36,9	17,5	33,1
Frauenquote	56,6	50,0	57,5
Teilzeitquote	34,4	35,0	33,1
Schwerbehindertenquote	6,5	6,0	5,5

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014 Planwert
	Ist	Planwert	abs.	%	
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	158,000	200,000	-42,000	-21,0	200,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	1.110,000	1.100,000	10,000	0,9	1.100,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	412.212.550,00	450.000.000,00	-37.787.450,00	-8,4	450.000.000,00
Neueingänge Bauanträge [ST]	1.590,000	1.900,000	-310,000	-16,3	1.900,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	-	-	0,000	0,0	-

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Im Bereich der Bauordnung gibt es Abweichungen der Kennzahlen von den Planwerten 10 % bei der Zahl der erteilten Baufreigaben sowie bei den Neueingängen der Bauanträge. Allerdings liegen die Kennzahlen im Bereich der Vorjahreswerte, wobei die Zahl der Neueingänge der Bauanträge gegenüber dem Vorjahreswert um 6,6 % zugenommen hat. Zudem sind die Leistungskennzahlen nachfrageabhängig und durch uns nicht steuerbar.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	8.783	6.860	1.923	28,0	8.725	8.726	8.783	57	6.860
investive Einnahmen	3.371	3.156	215	6,8	3.371	3.371	3.371	0	3.156
relevante Verrech./Erstatt.	3.068	3.068	0	0,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15.222</b>	<b>13.084</b>	<b>2.138</b>	<b>16,3</b>	<b>15.164</b>	<b>15.165</b>	<b>15.222</b>	<b>57</b>	<b>13.084</b>
Personalausgaben	4.207	4.215	-8	-0,2	4.215	4.215	4.207	-8	4.197
konsumtive Ausgaben	12.278	13.392	-1.114	-8,3	19.266	19.266	12.278	-6.988	13.392
Zinsausgaben	577	2.374	-1.797	-75,7	577	577	577	0	2.374
Tilgungsausgaben	8.999	4.925	4.074	82,7	8.999	8.999	8.999	0	4.925
investive Ausgaben	5.612	7.670	-2.058	-26,8	8.193	8.193	5.612	-2.581	7.670
relevante Verrech./Erstatt.	1.105	0	1.105	0,0	1.116	1.116	1.105	-11	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>32.779</b>	<b>32.576</b>	<b>203</b>	<b>0,6</b>	<b>42.367</b>	<b>42.366</b>	<b>32.778</b>	<b>-9.588</b>	<b>32.558</b>
<b>Saldo</b>	<b>-17.557</b>	<b>-19.492</b>	<b>1.935</b>	<b>-9,9</b>	<b>-27.203</b>	<b>-27.201</b>	<b>-17.556</b>	<b>9.645</b>	<b>-19.474</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	32.151	9.402	7.687	7.487	98.469
- investiv	1.891	2.191	1.609	1.668	17.614
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-79	79	4.207	4.215	-8	4.207	4.215	-8
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-79</b>	<b>79</b>	<b>4.207</b>	<b>4.215</b>	<b>-8</b>	<b>4.207</b>	<b>4.215</b>	<b>-8</b>
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-79</b>	<b>79</b>	<b>4.207</b>	<b>4.215</b>	<b>-8</b>	<b>4.207</b>	<b>4.215</b>	<b>-8</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	67,5	71,5	-4,0	70,1	72,4	-2,3	70,1	72,4	-2,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>67,5</b>	<b>71,5</b>	<b>-4,0</b>	<b>70,1</b>	<b>72,4</b>	<b>-2,3</b>	<b>70,1</b>	<b>72,4</b>	<b>-2,3</b>
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	3,5	-	-	5,5	-	-	5,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,8	22,5	5,7
Beschäftigte über 55 Jahre	25,0	17,5	31,8
Frauenquote	66,3	50,0	63,6
Teilzeitquote	35,0	35,0	30,7
Schwerbehindertenquote	12,7	6,0	16,9

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014 Planwert
	Ist	Planwert	abs.	%	
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	334,000	300,000	34,000	11,3	300,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.567.230,00	1.750.000,00	-182.770,00	-10,4	1.750.000,00
Wohnberechtigungsscheine [ST]	1.908,000	2.200,000	-292,000	-13,3	2.200,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset.v. AZ [ST]	297,000	700,000	-403,000	-57,6	700,000
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen [ST]	645,000	700,000	-55,000	-7,9	700,000
Erteilte Freistellungen [ST]	142,000	150,000	-8,000	-5,3	150,000
Erstbewilligung Mietwohnungen [ST]	99,000	200,000	-101,000	-50,5	200,000
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]	8.174,000	7.300,000	874,000	12,0	7.300,000
Antragseingänge für Wohngeld in Bremen [ST]	8.064,000	10.800,000	-2.736,000	-25,3	10.800,000
Bescheide für Wohngeld in Bremen [ST]	11.991,000	12.960,000	-969,000	-7,5	12.960,000

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Städtebauförderung:

Die Anzahl der eingereichten WiN-Anträge hat sich unerwartet erhöht.

Die Bewilligung einiger WiN-Anträgen hat sich aus organisatorischen Gründen in den Januar 2015 verzögert.

Wohnraumförderung:

Wohnberechtigungsscheine und Einkommensbeschein. für Neufestset.v. AZ:

Aufgrund von krankheitsbedingten längeren Ausfällen und dadurch bedingten Personalengpässen bestehen zurzeit größere Bearbeitungsrückstände die zwangsläufig zu einer Unterschreitung des Planwertes führen.

Erstbewilligung Mietwohnungen:

Die Fertigstellung bzw. Umsetzung einiger Projekte hat sich in das Jahr 2015 verschoben, so dass die Planzahl nicht erreicht werden konnte.

Wohngeld:

Bei den Antragseingängen für Wohngeld sind die Zahlen weiterhin rückläufig. Gründe hierfür sind u. a. Erhöhung der Regelsätze, Erhöhung der Renten, Einführung der Mütterrente etc..

Die Empfängerzahl ist trotz sinkender Antragseingangszahlen gestiegen. Das ist u. a. dadurch bedingt, dass eine Vielzahl von Empfängern ihren Wohngeldantrag im Jahr 2013 gestellt haben, aber die Bewilligung erst in 2014 erfolgt ist. Das liegt daran, dass Ende 2013 ein sehr hoher

<b>Produktgruppe:</b> Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen	<b>68.02.06</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	Urban	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

### 3. Analyse/Bewertung

Bearbeitungsrückstand vorlag, der erst Anfang 2014 abgearbeitet werden konnte.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	548	377	171	45,4	379	379	548	169	377
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>548</b>	<b>377</b>	<b>171</b>	<b>45,4</b>	<b>379</b>	<b>379</b>	<b>548</b>	<b>169</b>	<b>377</b>
Personalausgaben	1.714	1.717	-3	-0,2	1.717	1.717	1.714	-3	1.597
konsumtive Ausgaben	103	115	-12	-10,7	185	185	103	-82	115
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	27	9	18	201,0	63	63	27	-36	9
relevante Verrech./Erstatt.	1	0	1	0,0	1	1	1	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.845</b>	<b>1.841</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>1.966</b>	<b>1.966</b>	<b>1.845</b>	<b>-121</b>	<b>1.721</b>
<b>Saldo</b>	<b>-1.297</b>	<b>-1.464</b>	<b>167</b>	<b>-11,4</b>	<b>-1.588</b>	<b>-1.587</b>	<b>-1.297</b>	<b>290</b>	<b>-1.344</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	64	-64	1.685	1.686	-1	1.685	1.686	-1
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>64</b>	<b>-64</b>	<b>1.685</b>	<b>1.686</b>	<b>-1</b>	<b>1.685</b>	<b>1.686</b>	<b>-1</b>
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	0	14	-14	29	31	-2	29	31	-2
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>78</b>	<b>-78</b>	<b>1.714</b>	<b>1.717</b>	<b>-3</b>	<b>1.714</b>	<b>1.717</b>	<b>-3</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	14	-14	20	20	0	20	20	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	27,6	26,8	0,8	27,8	27,0	0,8	27,8	27,0	0,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>27,6</b>	<b>26,8</b>	<b>0,8</b>	<b>27,8</b>	<b>27,0</b>	<b>0,8</b>	<b>27,8</b>	<b>27,0</b>	<b>0,8</b>
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	1,0	-	-	0,3	-	-	0,3	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	0,0	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	31,3	17,5	28,1
Frauenquote	59,4	50,0	59,4
Teilzeitquote	28,1	35,0	31,3
Schwerbehindertenquote	6,5	6,0	9,4

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	252,000	200,000	52,000	26,0	200,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	209,000	180,000	29,000	16,1	180,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	76,000	50,000	26,000	52,0	50,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	64.275.724,00	36.000.000,00	28.275.724,00	78,5	36.000.000,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Sämtliche Abweichungen sind in Abhängigkeit mit der derzeitigen Baukonjunktur zu sehen und durch das Referat Bauordnung weder plan- noch beeinflussbar.  
Es bedeutet auch, dass der Planwert von den Mitarbeitern mehr als erfüllt wurde, bei der derzeitigen Baukonjunktur der momentan anfallende Bedarf jedoch nicht vollständig gedeckt werden kann.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.082	4.922	160	3,2	4.994	4.994	5.082	88	4.922
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5.082</b>	<b>4.922</b>	<b>160</b>	<b>3,2</b>	<b>4.994</b>	<b>4.994</b>	<b>5.082</b>	<b>88</b>	<b>4.922</b>
Personalausgaben	6.871	6.898	-27	-0,4	6.898	6.898	6.871	-27	6.253
konsumtive Ausgaben	1.918	2.064	-146	-7,1	2.389	2.389	1.918	-471	2.064
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	230	331	-101	-30,4	239	239	230	-9	331
relevante Verrech./Erstatt.	5	0	5	0,0	7	7	5	-2	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9.024</b>	<b>9.293</b>	<b>-269</b>	<b>-2,9</b>	<b>9.532</b>	<b>9.533</b>	<b>9.024</b>	<b>-509</b>	<b>8.648</b>
<b>Saldo</b>	<b>-3.942</b>	<b>-4.371</b>	<b>429</b>	<b>-9,8</b>	<b>-4.538</b>	<b>-4.539</b>	<b>-3.942</b>	<b>597</b>	<b>-3.726</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	223	-223	6.345	6.348	-3	6.345	6.348	-3
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>223</b>	<b>-223</b>	<b>6.345</b>	<b>6.348</b>	<b>-3</b>	<b>6.345</b>	<b>6.348</b>	<b>-3</b>
Refinanzierte	0	2	-2	484	485	-1	484	485	-1
Nebentitel	0	18	-18	41	65	-24	41	65	-24
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>243</b>	<b>-243</b>	<b>6.870</b>	<b>6.898</b>	<b>-28</b>	<b>6.870</b>	<b>6.898</b>	<b>-28</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	18	-18	39	39	0	39	39	0
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	89,0	96,4	-7,4	95,0	97,5	-2,5	95,0	97,5	-2,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>89,0</b>	<b>96,4</b>	<b>-7,4</b>	<b>95,0</b>	<b>97,5</b>	<b>-2,5</b>	<b>95,0</b>	<b>97,5</b>	<b>-2,5</b>
Refinanzierte	6,4	-	-	6,8	-	-	6,8	-	-
Abwesende	6,8	-	-	4,7	-	-	4,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,2	22,5	6,9
Beschäftigte über 55 Jahre	29,1	17,5	31,0
Frauenquote	39,1	50,0	38,8
Teilzeitquote	21,8	35,0	21,6
Schwerbehindertenquote	18,2	6,0	18,0

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche [%]	100,00	100,00	0,00	-	100,00
Ausgewertete Kaufverträge [ST]	6.815,000	6.000,000	815,000	13,6	6.000,000
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen [ST]	738,000	940,000	-202,000	-21,5	940,000
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	2.333.000,03	2.555.000,00	-221.999,97	-8,7	2.555.000,00
Einnahmen von Privaten [EUR]	2.749.000,32	2.357.000,00	392.000,32	16,6	2.357.000,00
Einnahmen/ Jahr je VZÄ [EUR]	39.024,15	34.900,00	4.124,15	11,8	34.900,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche und Übernahme von Liegenschaftsvermessungen:  
 Ende 2014 konnte die Migration auf das neue Liegenschaftskatasterinformationssystem ALKIS erfolgreich abgeschlossen werden. Bedingt durch die Migration kam es seit dem 15. September 2014 zu einem weitgehenden Fortführungsstop im Liegenschaftskataster. Dadurch konnten rd. ein Viertel der durchgeführten Vermessungen nicht abschließend bearbeitet werden. Die Bearbeitung erfolgt im 1. Quartal 2015.

Ausgewertete Kaufverträge:

Die Anzahl der ausgewerteten Kaufverträge spiegelt die nach wie vor hohe Dynamik des Immobilienmarktes in Bremen wider. Allerdings führt die große Zahl der Kaufverträge zu erheblichen Engpässen in der Ableitung bewertungsrelevanter Daten aus der Kaufpreissammlung.

Einnahmen von Privaten:

Auch hier spiegelt sich die hohe Dynamik auf dem Immobilienmarkt wider. Insbesondere Einnahmen aus der Katasterfortführungsgebühr (Gebührenerhöhung) machen sich positiv bemerkbar.

Einnahmen pro Jahr je VZÄ ohne Refinanzierte:

Endgültige Zahlen liegen aufgrund fehlender Abrechnungen der Periode 14 (Personalkosten) noch nicht vor.

<b>Produktgruppe:</b> <b>Landesamt für GeoInformation</b>	<b>68.02.08</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Gellhaus</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

### **3. Analyse/Bewertung**

Einnahmen pro Jahr je VZÄ ohne Refinanzierte:  
Ebenso wie bei den Einnahmen von Privaten machen sich hier die gute konjunkturelle Lage und die hohe Nachfrage auf dem Immobilienmarkt bemerkbar.

<b>Einhaltung Finanzdaten:</b>	<b>Einhaltung Personaldaten:</b>	<b>Einhaltung Leistungsziele</b>

**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	8.328	8.257	71	0,9	8.206	8.206	8.328	122	8.257
investive Einnahmen	7.259	7.120	139	2,0	7.259	7.259	7.259	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	120	0	120	0,0	120	120	120	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15.707</b>	<b>15.377</b>	<b>330</b>	<b>2,1</b>	<b>15.585</b>	<b>15.585</b>	<b>15.707</b>	<b>122</b>	<b>15.377</b>
Personalausgaben	8.413	8.445	-32	-0,4	8.445	8.445	8.414	-31	7.603
konsumtive Ausgaben	24.421	19.003	5.418	28,5	25.665	25.665	24.421	-1.244	19.003
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	20.904	20.588	316	1,5	22.503	22.503	20.904	-1.599	20.588
relevante Verrech./Erstatt.	398	0	398	0,0	398	398	398	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>54.137</b>	<b>48.036</b>	<b>6.101</b>	<b>12,7</b>	<b>57.011</b>	<b>57.011</b>	<b>54.137</b>	<b>-2.874</b>	<b>47.194</b>
<b>Saldo</b>	<b>-38.430</b>	<b>-32.659</b>	<b>-5.771</b>	<b>17,7</b>	<b>-41.426</b>	<b>-41.426</b>	<b>-38.430</b>	<b>2.996</b>	<b>-31.817</b>

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	1.000	0	0	0
- investiv	4.780	16.210	15.520	12.140	8.470
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-3	3	6.468	6.470	-2	6.468	6.470	-2
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-3</b>	<b>3</b>	<b>6.468</b>	<b>6.470</b>	<b>-2</b>	<b>6.468</b>	<b>6.470</b>	<b>-2</b>
Refinanzierte	-152	37	-189	1.945	1.975	-30	1.945	1.975	-30
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>-152</b>	<b>34</b>	<b>-186</b>	<b>8.413</b>	<b>8.445</b>	<b>-32</b>	<b>8.413</b>	<b>8.445</b>	<b>-32</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	93,1	96,2	-3,1	93,6	97,0	-3,4	93,6	97,0	-3,4
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>93,1</b>	<b>96,2</b>	<b>-3,1</b>	<b>93,6</b>	<b>97,0</b>	<b>-3,4</b>	<b>93,6</b>	<b>97,0</b>	<b>-3,4</b>
Refinanzierte	47,1	-	-	47,8	-	-	47,8	-	-
Abwesende	3,0	-	-	4,3	-	-	4,3	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	4,4	22,5	4,1
Beschäftigte über 55 Jahre	33,8	17,5	34,5
Frauenquote	51,9	50,0	50,9
Teilzeitquote	36,3	35,0	35,1
Schwerbehindertenquote	5,7	6,0	5,4

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014 Planwert
	Ist	Planwert	abs.	%	
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.575,001	1.500,000	75,001	5,0	1.500,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	78.200,160	100.000,000	-21.799,840	-21,8	100.000,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.019	1.020	-1	-0,1	1.020
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,000	19,000	0,000	0,0	19,000
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	4.873.627,00	3.000.000,00	1.873.627,00	62,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr [EUR]	4.464.243,00	4.445.000,00	19.243,00	0,4	4.445.000,00
Kompensationsflächen [HA]	4.541	4.800	-259	-5,4	4.800
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	158,000	161,000	-3,000	-1,9	161,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	144,000	150,000	-6,000	-4,0	150,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	1.319,000	1.500,000	-181,000	-12,1	1.500,000
Hochwasserschutz [%]	55,00	55,00	0,00	-	55,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

### 3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich sind folgende Produktgruppen zugeordnet:  
68.03.01 (Umweltwirtschaft/ Energie/ Ressourcen); 68.03.03 (Natur / Wasser); 68.03.04 (Abwasserabgabe, Wasserentnahmegebühr)

#### Konsumtive Ausgaben:

Hier wird eine Mehrausgabe von rd. EUR 5,4 Mio. zum Planwert ausgewiesen. Diese entsteht im Wesentlichen in PG 68.03.04. aufgrund von beschlossenen erheblichen Mittelabflüssen laufender und neuer Projekte (rd. EUR 3,7 Mio.). Diese Mittel sind durch Rücklagen gedeckt. Weiter in PG 68.03.03 durch erhöhte Zuweisungen zum Sondervermögen Infrastruktur Grün (rd. EUR 1,3 Mio.). Zum Haushaltssoll wird eine Minderausgabe von rd. EUR -1,2 Mio. ausgewiesen, welche in diversen Finanzpositionen, u.a. in PG 68.03.01 für die Drittmittelaquisition (rd. EUR -0,4 Mio.) entstanden ist.

#### Investive Ausgaben:

Das Haushaltssoll wird hier um rd. EUR -1,6 Mio. unterschritten. Im Wesentlichen entsteht die Unterschreitung in PG 68.03.03 durch nicht abgeflossenen Mittel im EFRE-Programm "Lebensader Weser" i.H.v. rd. EUR -1,3 Mio.

#### Leistungskennzahlen:

CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. :  
Der Mittelabfluss ist hinter den Erwartungen zurückgeblieben, jedoch lässt die Anzahl der erteilten Zuwendungsbescheide in 2014 erwarten, dass sich der Mittelabfluss in das Jahr 2015 verschiebt.

#### Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst:

Da neben den Aufklärungsgesprächen, nach sieben Jahren Umwelt -und Ordnungsdienst, nun auch zunehmend das Fehlverhalten einzelner Bürger zur Anzeige gebracht wird (2014 waren das 261 Anzeigen), mindert dies die Anzahl der Informationsgespräche.

#### Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe:

AbwAG und BremWEGG 1-12 2014: Die von hier eingangs 2014 ermittelten Planwerte lägen überschlägig

<b>Produktbereich:</b> <b>Fachbereich Umwelt</b>	<b>68.03</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Friderich</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>
<p>für AbwAG bei 3,9 Mio und für BremWEGG bei 3,8 Mio #. Dabei muss bei tiefergehender Betrachtung berücksichtigt werden, dass sich der Umfang der Planwerte im Controlling am Haushaltsanschlag bemisst, der reale Abfluss jedoch darüber hinausgehen kann. Ende 2014 sind wider Erwarten erhebliche Mittel aus Projekten abgeflossen. Dabei spielen u.a. erstmalige Abflüsse aus dem Programm AUF sicher eine Rolle. Eine konsequente Aktualisierung der erwarteten Abflüsse im letzten Quartal konnte nicht vollzogen werden, da die zuständige Stelle nicht besetzt war. Mehrausgaben aus der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind grundsätzlich durch die Rücklage gedeckt.</p>			

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	1.095	426	669	157,0	1.040	1.040	1.095	55	426
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.095</b>	<b>426</b>	<b>669</b>	<b>157,0</b>	<b>1.040</b>	<b>1.040</b>	<b>1.095</b>	<b>55</b>	<b>426</b>
Personalausgaben	3.942	3.944	-2	-0,1	3.944	3.944	3.942	-2	3.225
konsumtive Ausgaben	1.814	1.415	399	28,2	2.569	2.569	1.815	-754	1.415
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	2.411	2.530	-119	-4,7	2.540	2.540	2.411	-129	2.530
relevante Verrech./Erstatt.	162	0	162	0,0	162	162	162	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8.329</b>	<b>7.889</b>	<b>440</b>	<b>5,6</b>	<b>9.215</b>	<b>9.215</b>	<b>8.330</b>	<b>-885</b>	<b>7.170</b>
<b>Saldo</b>	<b>-7.234</b>	<b>-7.463</b>	<b>229</b>	<b>-3,1</b>	<b>-8.175</b>	<b>-8.175</b>	<b>-7.235</b>	<b>940</b>	<b>-6.744</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	1.000	0	0	0
- investiv	0	700	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	217	-217	3.727	3.728	-1	3.727	3.728	-1
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>217</b>	<b>-217</b>	<b>3.727</b>	<b>3.728</b>	<b>-1</b>	<b>3.727</b>	<b>3.728</b>	<b>-1</b>
Refinanzierte	-152	34	-186	215	216	-1	215	216	-1
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>-152</b>	<b>251</b>	<b>-403</b>	<b>3.942</b>	<b>3.944</b>	<b>-2</b>	<b>3.942</b>	<b>3.944</b>	<b>-2</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	51,1	50,1	1,0	52,2	50,6	1,6	52,2	50,6	1,6
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>51,1</b>	<b>50,1</b>	<b>1,0</b>	<b>52,2</b>	<b>50,6</b>	<b>1,6</b>	<b>52,2</b>	<b>50,6</b>	<b>1,6</b>
Refinanzierte	19,7	-	-	19,6	-	-	19,6	-	-
Abwesende	2,0	-	-	1,7	-	-	1,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,8	22,5	2,6
Beschäftigte über 55 Jahre	36,3	17,5	29,9
Frauenquote	53,8	50,0	55,8
Teilzeitquote	36,3	35,0	36,4
Schwerbehindertenquote	3,9	6,0	2,7

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]	1,000	19,000	-18,000	-94,7	19,000
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	446,000	480,000	-34,000	-7,1	480,000
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.575,010	1.500,000	75,010	5,0	1.500,000
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	158,000	161,000	-3,000	-1,9	161,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	78.200,160	100.000,000	-21.799,840	-21,8	100.000,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	144,000	150,000	-6,000	-4,0	150,000
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	9.891,000	12.000,000	-2.109,000	-17,6	12.000,000
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	241,001	223,000	18,001	8,1	223,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	1.319,000	1.500,000	-181,000	-12,1	1.500,000
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	66,00	70,00	-4,00	-	70,00
Lärmbetroffene Einwohner 55 db(A) nachts [ST]	25.575,000	25.600,000	-25,000	-0,1	25.600,000
Beschwerdeindex in 0/00 [ST]	0,201	0,350	-0,149	-42,6	0,350

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanlagen:

Bei der Planung der Kennzahlen wurde davon ausgegangen, dass die Einstellung des Personals bis Ende 2013 erfolgt. Die Personaleinstellung erfolgte zum November 2014 bzw. März 2015. Dadurch sind regelmäßige Umweltinspektionen erst im Verlauf 2015 möglich.

CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. :

Der Mittelabfluss ist hinter den Erwartungen zurückgeblieben, jedoch lässt die Anzahl der erteilten Zuwendungsbescheide in 2014 erwarten, dass sich der Mittelabfluss in das Jahr 2015 verschiebt.

jährl.Stromerzeug. /Neue Windkraftanlagen:

Einzelene Projekte haben sich verzögert (z.B. Ritterhuder Heerstraße).

Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst:

Da neben den Aufklärungsgesprächen, nach sieben Jahren Umwelt -und Ordnungsdienst, nun auch zunehmend das Fehlverhalten einzelner Bürger zur Anzeige gebracht wird (2014 waren das 261 Anzeigen), mindert dies die Anzahl der Informationsgespräche.

Beschwerdeindex in 0/00 :

Angestrebtes Ziel der Kennziffer ist, dass sie kleiner/gleich der Planzahl ist. Das bedeutet, die Anzahl der Beschwerden über Störungen bei der Müllabfuhr, bezogen auf die Abfallarten, liegt

<b>Produktgruppe:</b> <b>Umwirtschaft / Energie / Ressourcen</b>	<b>68.03.01</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Kamp</b>	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

### 3. Analyse/Bewertung

innerhalb der Toleranzgrenze.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



### 1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	534	381	153	40,0	466	466	533	67	381
investive Einnahmen	7.259	7.120	139	2,0	7.259	7.259	7.259	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	120	0	120	0,0	120	120	120	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.912</b>	<b>7.501</b>	<b>411</b>	<b>5,5</b>	<b>7.845</b>	<b>7.845</b>	<b>7.912</b>	<b>67</b>	<b>7.501</b>
Personalausgaben	3.492	3.521	-29	-0,8	3.521	3.521	3.492	-29	3.823
konsumtive Ausgaben	16.809	15.485	1.324	8,6	17.298	17.298	16.808	-490	15.485
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	16.349	17.648	-1.299	-7,4	17.819	17.819	16.349	-1.470	17.648
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>36.649</b>	<b>36.654</b>	<b>-5</b>	<b>-0,0</b>	<b>38.638</b>	<b>38.638</b>	<b>36.649</b>	<b>-1.989</b>	<b>36.955</b>
<b>Saldo</b>	<b>-28.737</b>	<b>-29.153</b>	<b>416</b>	<b>-1,4</b>	<b>-30.792</b>	<b>-30.793</b>	<b>-28.737</b>	<b>2.056</b>	<b>-29.454</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	4.780	15.510	15.520	12.140	8.470
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-220	220	2.742	2.742	0	2.742	2.742	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>-220</b>	<b>220</b>	<b>2.742</b>	<b>2.742</b>	<b>0</b>	<b>2.742</b>	<b>2.742</b>	<b>0</b>
Refinanzierte	0	-66	66	750	779	-29	750	779	-29
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-286</b>	<b>286</b>	<b>3.492</b>	<b>3.521</b>	<b>-29</b>	<b>3.492</b>	<b>3.521</b>	<b>-29</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	42,0	46,1	-4,1	41,4	46,5	-5,1	41,4	46,5	-5,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>42,0</b>	<b>46,1</b>	<b>-4,1</b>	<b>41,4</b>	<b>46,5</b>	<b>-5,1</b>	<b>41,4</b>	<b>46,5</b>	<b>-5,1</b>
Refinanzierte	13,6	-	-	13,3	-	-	13,3	-	-
Abwesende	0,9	-	-	2,0	-	-	2,0	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,0	22,5	3,9
Beschäftigte über 55 Jahre	32,8	17,5	40,3
Frauenquote	47,8	50,0	44,2
Teilzeitquote	34,3	35,0	31,2
Schwerbehindertenquote	4,6	6,0	4,1

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Kompensationsflächen [HA]	4.541	4.800	-259	-5,4	4.800
Straßenbäume [ST]	70.424,000	69.300,000	1.124,000	1,6	69.300,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.019	1.020	-1	-0,1	1.020
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,000	19,000	0,000	0,0	19,000
Geschützte Flächen [HA]	10.221	11.000	-779	-7,1	11.000
Geförd. naturverträgl. bewirt. Flächen [HA]	4.324	3.000	1.324	44,1	3.000
Hochwasserschutz [%]	55,00	55,00	0,00	-	55,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Geförd. Naturverträgl. Bewirtschaftete Fläche:

Aufgrund des neuen Landschaftsschutzgebietes Blockland sind 2013 erstmalig flächendeckend Auflagen verordnet worden. Ferner wurden Daten des SWH über Anteile ökologischer Landbau mit einbezogen. Dadurch erhöhte sich der Umfang naturverträglich bewirtschafteter Fläche maßgeblich. Eine Korrektur der geförderten naturverträglich bewirtschafteten Flächengröße ist für den Haushalt 2016/2017 geplant.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**



**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	6.700	7.450	-750	-10,1	6.700	6.700	6.700	0	7.450
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>6.700</b>	<b>7.450</b>	<b>-750</b>	<b>-10,1</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>	<b>0</b>	<b>7.450</b>
Personalausgaben	980	980	0	0,0	980	980	980	0	556
konsumtive Ausgaben	5.798	2.103	3.695	175,7	5.798	5.798	5.798	0	2.103
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	2.144	410	1.734	423,1	2.144	2.144	2.144	0	410
relevante Verrech./Erstatt.	236	0	236	0,0	236	236	236	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9.158</b>	<b>3.493</b>	<b>5.665</b>	<b>162,2</b>	<b>9.158</b>	<b>9.158</b>	<b>9.158</b>	<b>0</b>	<b>3.069</b>
<b>Saldo</b>	<b>-2.458</b>	<b>3.957</b>	<b>-6.415</b>	<b>-162,1</b>	<b>-2.458</b>	<b>-2.458</b>	<b>-2.458</b>	<b>0</b>	<b>4.381</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Refinanzierte	0	69	-69	980	980	0	980	980	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>69</b>	<b>-69</b>	<b>980</b>	<b>980</b>	<b>0</b>	<b>980</b>	<b>980</b>	<b>0</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
Refinanzierte	13,7	-	-	15,0	-	-	15,0	-	-
Abwesende	0,2	-	-	0,6	-	-	0,6	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,6	22,5	9,1
Beschäftigte über 55 Jahre	16,7	17,5	27,3
Frauenquote	61,1	50,0	59,1
Teilzeitquote	33,3	35,0	36,4
Schwerbehindertenquote	15,0	6,0	17,4

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	4.873.627,00	3.000.000,00	1.873.627,00	62,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr [EUR]	4.464.243,00	4.445.000,00	19.243,00	0,4	4.445.000,00

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

### 3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe:

AbwAG und BremWEGG 1-12 2014: Die von hier eingangs 2014 ermittelten Planwerte lägen überschlägig für AbwAG bei 3,9 Mio und für BremWEGG bei 3,8 Mio #. Dabei muss bei tiefergehender Betrachtung berücksichtigt werden, dass sich der Umfang der Planwerte im Controlling am Haushaltsanschlag bemisst, der reale Abfluss jedoch darüber hinausgehen kann. Ende 2014 sind wider Erwarten erhebliche Mittel aus Projekten abgeflossen. Dabei spielen u.a. erstmalige Abflüsse aus dem Programm AUF sicher eine Rolle. Eine konsequente Aktualisierung der erwarteten Abflüsse im letzten Quartal konnte nicht vollzogen werden, da die zuständige Stelle nicht besetzt war.

Mehrausgaben aus der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind grundsätzlich durch die Rücklage gedeckt.

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**

**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.680	5.510	-2.830	-51,4	5.554	5.554	2.680	-2.874	5.510
investive Einnahmen	333	200	133	66,6	333	333	333	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	66	0	66	0,0	66	66	66	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.079</b>	<b>5.710</b>	<b>-2.631</b>	<b>-46,1</b>	<b>5.953</b>	<b>5.953</b>	<b>3.079</b>	<b>-2.874</b>	<b>5.710</b>
Personalausgaben	5.809	5.980	-171	-2,9	5.980	5.980	5.809	-171	5.817
konsumtive Ausgaben	6.087	7.072	-985	-13,9	7.438	7.438	6.087	-1.351	7.071
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	1.935	1.041	894	85,9	1.962	1.962	1.935	-27	1.041
relevante Verrech./Erstatt.	31	0	31	0,0	31	31	31	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>13.862</b>	<b>14.093</b>	<b>-231</b>	<b>-1,6</b>	<b>15.411</b>	<b>15.411</b>	<b>13.862</b>	<b>-1.549</b>	<b>13.929</b>
<b>Saldo</b>	<b>-10.783</b>	<b>-8.383</b>	<b>-2.400</b>	<b>28,6</b>	<b>-9.458</b>	<b>-9.458</b>	<b>-10.783</b>	<b>-1.325</b>	<b>-8.219</b>

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	606	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	103	-103	5.033	5.036	-3	5.033	5.036	-3
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>103</b>	<b>-103</b>	<b>5.033</b>	<b>5.036</b>	<b>-3</b>	<b>5.033</b>	<b>5.036</b>	<b>-3</b>
Refinanzierte	0	-10	10	281	406	-125	281	406	-125
Nebentitel	0	-193	193	496	538	-42	496	538	-42
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-100</b>	<b>100</b>	<b>5.810</b>	<b>5.980</b>	<b>-170</b>	<b>5.810</b>	<b>5.980</b>	<b>-170</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-193	193	406	406	0	406	406	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	84,2	82,8	1,4	85,6	83,8	1,8	85,6	83,8	1,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>84,2</b>	<b>82,8</b>	<b>1,4</b>	<b>85,6</b>	<b>83,8</b>	<b>1,8</b>	<b>85,6</b>	<b>83,8</b>	<b>1,8</b>
Refinanzierte	6,6	-	-	7,7	-	-	7,7	-	-
Abwesende	7,2	-	-	6,8	-	-	6,8	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,4	22,5	8,9
Beschäftigte über 55 Jahre	36,7	17,5	33,9
Frauenquote	54,1	50,0	54,5
Teilzeitquote	29,4	35,0	29,5
Schwerbehindertenquote	13,9	6,0	16,4

## 2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

### Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

### 3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich ist nur die Produktgruppe 68.90.01 (Senatorische Angelegenheiten) zugeordnet.

#### Konsumtive Einnahmen:

Diese weisen im Jahresergebnis eine Unterschreitung von rd. EUR -2,8 Mio. zum Anschlag sowie zum Haushaltssoll auf, was auf Mindereinnahmen bei den Werberechtskonzessionen zurückzuführen ist. Diese Einnahmen konnten aufgrund eines offenen Rechtsstreits nicht gegen die Telekom durchgesetzt werden.

#### Investive Einnahmen:

Die investiven Einnahmen überschreiten, wie im letzten Jahr, den Anschlag zum Jahresende geringfügig um rd. EUR 0,1 Mio. aufgrund von Mehreinnahmen.

#### Personalausgaben:

Hier wird das zulässige Haushaltssoll um rd. EUR -0,2 Mio. unterschritten, was auf noch laufende Stellenbesetzungsverfahren zurückzuführen ist.

#### Konsumtive Ausgaben:

Hier kommt es zu einer Minderausgabe von rd. EUR -1,0 Mio. zum Anschlag im Wesentlichen aufgrund von Minderausgaben im Bereich der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden (rd. EUR -0,2 Mio.) sowie aufgrund von Projektverzögerungen für UVI-Maßnahmen (rd. EUR -0,3 Mio.) und Aufgabenkritik (rd. EUR -0,1 Mio.) in das Haushaltsjahr 2015 hinein.  
Im HH-Soll beträgt die Abweichung rd. EUR -1,4 Mio.

#### Investive Ausgaben:

Die investiven Ausgaben überschreiten den Anschlag zum Jahresende um rd. EUR 0,9 Mio. Diese Überschreitung ist im Wesentlichen zurückzuführen auf Mehrausgaben im Rahmen von Zahlungen für in Vorjahren durchgeführte Umbaumaßnahmen mit verzögerten Schlusszahlungen in 2014 (rd. EUR 0,5 Mio.). Gegenüber dem HH-Soll ist das Ist ausgeglichen.

#### Leistungskennzahlen:

Diesem Produktbereich sind keine Leistungskennzahlen zugeordnet.

<b>Produktbereich:</b> 68.90 <b>Sonstiges Umwelt, Bau, Verkehr</b>	<b>Controlling 13/14</b> <b>05.02.2015</b>	
<b>Verantwortlich:</b> Friderich	<b>Version: 92</b>	<b>Seite 3</b>

--	--	--

**Einhaltung Finanzdaten:**



**Einhaltung Personaldaten:**



**Einhaltung Leistungsziele**

**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2014				Jahresplanung 2014				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.680	5.510	-2.830	-51,4	5.554	5.554	2.680	-2.874	5.510
investive Einnahmen	333	200	133	66,6	333	333	333	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	66	0	66	0,0	66	66	66	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.079</b>	<b>5.710</b>	<b>-2.631</b>	<b>-46,1</b>	<b>5.953</b>	<b>5.953</b>	<b>3.079</b>	<b>-2.874</b>	<b>5.710</b>
Personalausgaben	5.809	5.980	-171	-2,9	5.980	5.980	5.809	-171	5.817
konsumtive Ausgaben	6.087	7.072	-985	-13,9	7.438	7.438	6.087	-1.351	7.071
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	1.935	1.041	894	85,9	1.962	1.962	1.935	-27	1.041
relevante Verrech./Erstatt.	31	0	31	0,0	31	31	31	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>13.862</b>	<b>14.093</b>	<b>-231</b>	<b>-1,6</b>	<b>15.411</b>	<b>15.411</b>	<b>13.862</b>	<b>-1.549</b>	<b>13.929</b>
<b>Saldo</b>	<b>-10.783</b>	<b>-8.383</b>	<b>-2.400</b>	<b>28,6</b>	<b>-9.458</b>	<b>-9.458</b>	<b>-10.783</b>	<b>-1.325</b>	<b>-8.219</b>

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2014	2015	2016	2017	2018ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	606	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2014			kumuliert Januar - 13. Monat 2014			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	103	-103	5.033	5.036	-3	5.033	5.036	-3
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>103</b>	<b>-103</b>	<b>5.033</b>	<b>5.036</b>	<b>-3</b>	<b>5.033</b>	<b>5.036</b>	<b>-3</b>
Refinanzierte	0	-10	10	281	406	-125	281	406	-125
Nebentitel	0	-193	193	496	538	-42	496	538	-42
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>-100</b>	<b>100</b>	<b>5.810</b>	<b>5.980</b>	<b>-170</b>	<b>5.810</b>	<b>5.980</b>	<b>-170</b>
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-193	193	406	406	0	406	406	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	84,2	82,8	1,4	85,6	83,8	1,8	85,6	83,8	1,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>84,2</b>	<b>82,8</b>	<b>1,4</b>	<b>85,6</b>	<b>83,8</b>	<b>1,8</b>	<b>85,6</b>	<b>83,8</b>	<b>1,8</b>
Refinanzierte	6,6	-	-	7,7	-	-	7,7	-	-
Abwesende	7,2	-	-	6,8	-	-	6,8	-	-

Personalstruktur	Dez 2014	2014	2013
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,4	22,5	8,9
Beschäftigte über 55 Jahre	36,7	17,5	33,9
Frauenquote	54,1	50,0	54,5
Teilzeitquote	29,4	35,0	29,5
Schwerbehindertenquote	13,9	6,0	16,4

**2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste**

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2014		Ist-Planwert-Abweichung <sup>3</sup>		2014
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

<sup>3</sup>Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

**Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:**

**3. Analyse/Bewertung**

Leistungskennzahlen:

Dieser Produktgruppe sind keine Leistungskennzahlen zugeordnet